



Abg.z.NR. Bgm. Erwin Angerer

Besser Anreize statt Verbote

In letzter Zeit haben wir immer wieder über Maßnahmen im Sinne des Umweltschutzes gehört. Die meisten davon sind einschränkend und mit Verboten verbunden. Bspw. sollen Dieselfahrer durch die Erhöhung des Dieselpreises bestraft werden. Das wäre vor allem ein Schlag gegen alle Pendler und Menschen im ländlichen Raum, die auf Autos angewiesen sind. Wir Freiheitlichen lehnen eine solche Diskriminierung unter dem Deckmantel des Umweltschutzes ab und fordern, Klimadebatten mit Hausverstand zu führen und vor allem Anreizsysteme zu schaffen.

Der Klimawandel schreitet voran und der Schutz unserer natürlichen Lebensgrundlagen hat oberste Priorität. Dieses Thema darf aber nicht zum Spielball für neue Steuern, Geschäftemacherei und Klimahysterie gemacht werden. Jeder von uns kann seinen Beitrag für den Umweltschutz leisten, dazu braucht es Anreizsysteme, aber vor allem ein Bewusstsein für umweltschädliches Verhalten. Der Ausbau des öffentlichen Verkehrs („Nahverkehrsmilliarde“) wäre ein gutes Beispiel dafür, wie der Umweltgedanke attraktiv gestaltet werden könnte. Auch Waren, die im Namen von Amazon und Co. rund um den Globus geschippert werden, befinden sich auf einem klimafreundlichen Irrweg, den wir nur mit einem Bekenntnis zu mehr Regionalität stoppen können. Wir sollten beginnen, wieder das Unternehmen um die Ecke und seine Produkte aufzusuchen, anstatt LKWs um die Welt zu schicken. Unser Motto lautet daher: „Hausverstand kauft im eigenen Land!“

WERBUNG

Bewegung für den guten Zweck

147 Teilnehmer erradelten, erliefen und erwanderten 4.000 Euro.

KÖTSCHACH-MAUTHEN. Genau 147 Teilnehmer nahmen in den Disziplinen Radeln, Laufen und Wandern die Strecke von Mauthen hinauf auf die Mauthner Alm in Angriff. Dabei handelte sich um einen Bewerb für den guten Zweck, nämlich die fünfte Auflage von „Radeln, Laufen und Wandern“.

Initiative aus Dankbarkeit

Hinter dieser Benefiz-Aktion stehen die Paralympioniken Michael Kurz und Wolfgang „Radl Wolf“ Dabernig: „Wir möchten mit dieser Veranstaltung aus Dankbarkeit, unser Schicksal nach unseren schweren Unfällen mit der Erstdiagnose Querschnittlähmung so gut gemeistert zu haben, anderen Menschen mit Behinderung etwas zurückgeben“. Das ist einmal mehr gelungen: In gewohnt professioneller Manier von Harald Unterluggauer



Stellten sich mit den Teilnehmern in den Dienst der guten Sache: Wolfgang Dabernig (Mitte) und Michael Kurz (rechts daneben)

zeitlich erfasst, ging es für die 147 Starter heuer wieder um die Mittelzeit. Sie haben gemeinsam einen Spendenbetrag in Höhe von rund 4.000 erradelt, erlaufen und erwandert. Die Veranstaltung rundeten Live-Musik von den „Gailiern“ und kulinarische Leckerbissen aus der Enzian-Hütte ab.

Die Spende kommt einem seit ihrer Geburt durch einen Gendefekt schwer beeinträchtigten zweieinhalbjährigen Mädchen aus Arnoldstein und einem mit Down-Syndrom geborenen Buben aus Würmlach zugute. Am 6. September 2020 findet die sechste Auflage dieser Benefiz-Veranstaltung statt.

BESSER HEIZEN MIT FRÖLING HACKGUTKESSEL

Jetzt bis zu **€ 1.200,- SPAREN***
und zusätzlich bis zu **€ 3.000,- Landesförderung****

T4e 20-250 kW HACKGUTKESSEL

- Online-Steuerung via Fröling-App
- Vollautomatische Reinigung aller Wärmetauscher-Rohre (schon ab dem 1. Zug)
- Langlebige Hochtemperatur-Siliziumkarbid-Brennkammer

* Gilt bei Bestellung (Auftragsingang) einer Fröling Hackgutanlage vom 01.09.2019 bis 30.11.2019, Auslieferung bis 31.01.2020. Nicht mit anderen Gutscheinen und Aktionen kombinierbar. Nähere Informationen und Richtlinien zu den Förderungen unter www.froeling.com oder beim Fröling Gebietsleiter.

ENERGIE EFFIZIENT

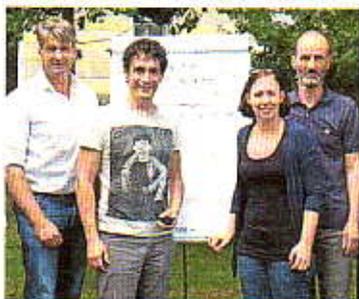
PLUS X

NOTIZ: PROBLEME MIT JAHR 2019

www.froeling.com Hr. Müller Tel. 0664 / 143 50 45

Ein Treffen der Regionsmanager

HERMAGOR. Die österreichischen Bundesland-Vertreter der EU-Leader-Regionen trafen sich heuer in Hermagor am Gut Lerchenhof. Dort wurden die Leader-Projekte sowie die Vereinfachung in Einreichung und Abrechnung diskutiert. Insgesamt 2.500 Projekte wurden bisher genehmigt, es stehen 250 Millionen Euro für ländliche Regionalentwicklungsprojekte zur Verfügung. Die Vertreter sprachen auch über die nächste Programmperiode und die Regionsbewerbungen.



Treffpunkt der Bundesland-Vertreter in Hermagor

Marwieser



Benefiz. Radeln, laufen und wandern für den guten Zweck: Wolfgang Dabernig (links) und Michael Kurz sammelten 4.000 Euro für beeinträchtigte Kinder. **Seite 6**



Fußball-Diskussion. In welcher Form hat die Regionalliga Mitte Zukunft? KfV-Präsident Klaus Mitterdorfer diskutiert mit Vereinen drei konkrete Ideen. **Seite 38**

Hermagor ein Jahr vor dem AHS-Start

Die neue Unterstufe im Überblick: Diese Fragen sind noch zu klären! **Seite 4**

Fotos: Hans Jost (Titelfoto), KK. Kärntner Fußballverband



Trachtige Identität

Die Tracht bringt Heimat und Bodenständigkeit auf kleidsame Weise zum Ausdruck. Darauf machte die Arbeitsgemeinschaft der Kärntner Landsmannschaft für das Gail-, Gitsch- und Lesachtal aufmerksam: Am bunten Volkskultur-Abend im Schlosshof des Gailtaler Heimatmuseums ging eine festliche Trachtenschau über die Bühne. Ein wertvoller Beitrag, um das umfassende Wissen über Tracht zu erhalten, wovon auch Gerlinde Salcher, Astrid Kubin, Martina Erat, Christine Stattmann und Theresia Memmer (von links) überzeugt waren (Seite 39).

Expertenwissen
für Ihren Verkaufserfolg

FOR SALE Fachtagung Verkauf

Am 17. Oktober findet die 8. Verkaufstagung For Sale im Casineum Velden statt.

Frühbucherpreis bis 12. 9. 2019

www.forsale-tagung.at

Einfach näher dran.

meine WOCHE
meinbezirk.at

www.kaerntnermessen.at

HERBST MESSE

11.-15. SEP.
2019

MESSEGELENDE
KLAGENFURT



GEWINNE EINEN
WHIRLPOOL
IM WERT VON
€ 10.900,-

BETA